

Absender
Steuernummer

**Finanzamt**

**Fragebogen zur Freistellung  
vom Steuerabzug bei Bauleistungen  
nach § 48 b Abs. 1 Satz 1 EStG**

Bitte in deutscher Sprache ausfüllen.

Eingangsstempel des Finanzamts

<b>1. Erbringer der Bauleistung</b>		
1	Name des Unternehmens / der Gesellschaft	
2		
3	<b>2. Aktuelle Angaben zum Unternehmen</b> (Bitte eintragen soweit vorhanden)	
4	<b>Inland</b>	<b>Ausland</b>
5	Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
6	Postleitzahl, Ort	Postleitzahl, Ort
7	Telefon-Nr.	Telefon-Nr.
8	Telefax-Nr.	Telefax-Nr.
9	<b>inländischer Empfangsbevollmächtigter</b> (§ 123 Abgabenordnung)	
10	Name	
11	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
12	Telefon-Nr.	Telefax-Nr.
13	E-Mail	
14	<b>bei Gesellschaften</b>	
15	Sitz der Gesellschaft - soweit abweichend von der Anschrift in den Zeilen 4 bis 8 -	Sitz der Geschäftsführung (Ort der Geschäftsräume) - soweit abweichend von der vorgenannten Anschrift -
16		
17		
18	Vertretungsberechtigte Personen (z.B. vertretungsberechtigter Gesellschafter, Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder) (ggf. gesondertes Blatt beifügen)	
19	Name	
20	Anschrift	
21	Von den vorgenannten Personen sind im Inland tätig (ggf. gesondertes Blatt beifügen) Name	
22	Anschrift im Inland	
23	Ist eine Zweigniederlassung Ihres Unternehmens in einem deutschen Handelsregister eingetragen?	
24	nein	ja
	Amtsgericht	HRB-Nr.

Zeile 25	Ort, an dem sich die Buchführungsunterlagen und sonstigen Geschäftsunterlagen über die inländischen Tätigkeiten des Unternehmens (Rechnungen, Verträge, Kontoauszüge etc.) befinden
26	Anschrift
27	- soweit abweichend - Ort, an dem diese Unterlagen im Rahmen einer Außenprüfung kurzfristig eingesehen werden können
28	Anschrift
29	Ist Ihr Unternehmen in ein ausländisches Register eingetragen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (Bitte aktuellen Auszug des Registers beifügen)
30	Ist Ihr Unternehmen im Ausland steuerlich ansässig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (Bitte Ansässigkeitsbescheinigung der ausländischen Steuerbehörde beifügen - verwenden Sie bitte die anhängende Bescheinigung)
<b>3. Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern</b>	
31	
32	Wie viele Arbeitnehmer werden derzeit insgesamt in Deutschland beschäftigt? <span style="float: right;">Anzahl</span>
33	Wie viele Arbeitnehmer werden beschäftigt, die im Inland ihren Wohnsitz haben?
34	Wie viele Arbeitnehmer werden beschäftigt, die ihren Wohnsitz im Ausland haben und mehr als 183 Tage / Kalenderjahr im Inland tätig sind?
35	Wo werden die Lohnabrechnungen bereitgehalten? (§ 2 Abs. 3 Arbeitnehmer-Entsendegesetz)
36	Anschrift
<b>4. Angaben zur Bauleistung</b>	
37	Beginn <input type="text"/> voraussichtliche Dauer <input type="text"/> Wann wurde das letzte Mal eine Tätigkeit im Inland ausgeübt? <input type="text"/> Datum
38	Ort der Leistung
39	Ort des Abschlusses des Vertrages
40	Name der Person, die den Vertrag mit den Auftraggebern abgeschlossen hat
41	Empfänger der Bauleistung - Name
42	Anschrift
43	
44	<b>Bitte die Unterlagen, insbesondere den Werkvertrag beifügen.</b>
<b>5. Steuerliche Erfassung im Inland</b>	
45	
46	Wird oder wurde Ihr Unternehmen bereits bei einem anderen Finanzamt im Inland steuerlich geführt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Finanzamt <input type="text"/> Steuernummer
47	
48	
49	Bei der Beantwortung der Fragen hat mitgewirkt
50	Name
51	Anschrift
<b>Unterschrift</b>	
52	Mir ist bekannt, dass die Erteilung einer Freistellungsbescheinigung nur in Betracht kommt, wenn der Steueranspruch nicht gefährdet erscheint und ein inländischer Empfangsbevollmächtigter bestellt ist und das Finanzamt nach § 90 Abgabenordnung vor der Entscheidung über den Antrag zur Prüfung der Steuerpflicht und des Besteuerungsrechts nach dem Doppelbesteuerungsabkommen ergänzende Sachverhaltsermittlungen durchführen und weitere Unterlagen anfordern kann.
53	Diese Angaben habe ich im Rahmen meiner Auskunfts- und Mitwirkungspflichten nach § 90 Abgabenordnung erstellt. Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben und die Angaben auf den beigefügten Anlagen vollständig und wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemachtgemacht habe. Ich erteile mein Einverständnis, dass die deutsche Finanzbehörde weitere Auskünfte im Wege des zwischenstaatlichen Amtshilfeverkehrs einholt.
54	Ort, Datum
55	Unterschrift des Antragstellers
56	
57	

**Bescheinigung der ausländischen Steuerbehörde**  
**Nachweis über die steuerliche Erfassung des Unternehmers**

---

(Anschrift der zuständigen Behörde)

bescheinigt, dass \_\_\_\_\_  
(Name und Vorname bzw. Firma)

---

(Art der Tätigkeit bzw. Gewerbezweig)

---

(Anschrift, Sitz)

als Unternehmer unter folgender Steuernummer für Steuern vom Einkommen erfasst ist<sup>1)</sup>

---

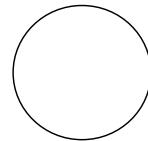
---

---

(Datum)

---

(Unterschrift / Name und Dienstbezeichnung)



(Dienststempel)

---

<sup>1)</sup> Hat der Antragsteller keine Steuernummer, ist von der zuständigen Behörde der Grund dafür anzugeben.